

Jetzt an „Winterpatscherl“ denken!

Am 1. November beginnt in Österreich die situative Winterreifenpflicht.

Bei Straßenverhältnissen wie Schnee, Matsch, Eis und Kälte ist eine Mindestprofiltiefe von vier Millimetern vorgeschrieben. Es ist somit höchste Zeit, den Ist-Zustand der Winterräder zu überprüfen.

Je mehr, desto besser

Wer in der kalten Jahreszeit auch bei widrigsten Wetterbedingungen sicher unterwegs sein will, sollte Reifen mit einer deutlich größeren Profiltiefe als dem vorgeschriebenen Minimum unterwegs sein. „Je mehr, desto besser. Intakte Räder sind die wichtigste und einzige Verbindung zwischen Auto und Straße“, betont Reifenexperte Stefan Deschka vom Landesgremium des oberösterreichischen Fahrzeughandels.

Rechtzeitig bestellen

Wer ein neues Winterreifen-Set benötigt, sollte auf Nummer sicher gehen und rasch

handeln. Die intensive Nachfrage im Oktober kann Liefer- und Wartezeiten zur Folge haben. „Eine umgehende Bestellung beim kompetenten Händler ist absolut empfehlenswert und sorgt dafür, dass man rechtzeitig gerüstet ist. Wenn es schneit, ist es eigentlich schon zu spät. Winterreifen sind schon ab einer Außentemperatur von 7° C besser als Sommerräder“, so Deschka.

Richtig entscheiden

Passende Reifen fördern die Sicherheit und ein komfortables Fahren. Haftung, Brems- und Lenkverhalten sind ebenso wichtig, wie die Belastbarkeit in jeder Situation. „Genau darauf gehen die Fahrzeug- und Reifenhändler im Fachgespräch gerne ein. Die Auswahl am Markt ist groß und es gibt definitiv Unterschiede bei Qualität und Preis. Wer sich



Stefan Deschka, Reifenexperte, Landesgremium OÖ Fahrzeughandel Foto: Andreas Röbl



an Profis wendet, trifft mit Sicherheit die richtige Entscheidung, mit der man auf Dauer Freude hat“, weiß der Experte.

Professionell einlagern

Sommerreifen einzulagern kostet Kraft, Zeit und Raum. „Um unnötiges Schleppen zu vermeiden und zu Hause wertvollen Platz zu sparen, können die Räder beim Händler kostengünstig und professionell eingelagert werden. Sie überwintern bei idealen Temperaturen und Bedingungen, werden überprüft und im Frühjahr erneut von Profis montiert. Ein Komfort, den man sich gönnen sollte“, empfiehlt Deschka.

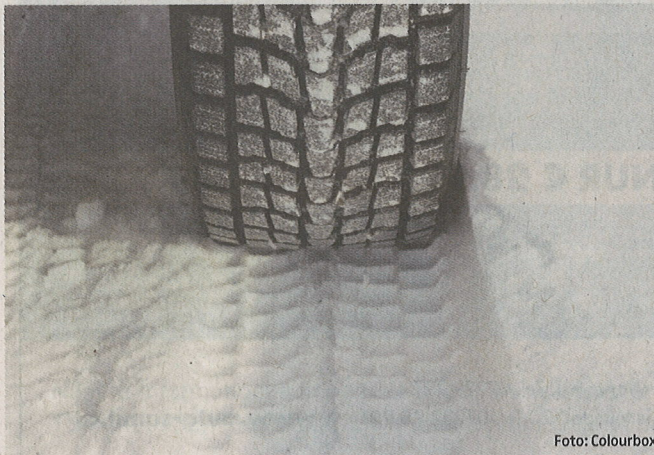


Foto: Colourbox